

# fobi - News

fotogruppe  
bickenbach

*Ausgabe 35, 11. Jahrgang, Juni 2008*



Volker Frenzel „Der Denker“ Urkunde Landesfotomeisterschaft 2008

**Clubzeitschrift mit Infos und Aktivitäten der fotogruppe bickenbach**



Liebe Fotofreunde,

die „fotogruppe bickenbach“ ist nicht nur fotografisch sehr erfolgreich, sondern sie weiß auch Feste zu feiern. Anlass ist in diesem Jahr unser 25-jähriges Jubiläum.

Unter den bald 60 Mitgliedern sind drei von der ersten Stunde an dabei und unser Damenanteil hält sich konstant bei 50 Prozent. Wir sind in das Bickenbacher Vereinsleben integriert, sodass die Jubiläumsrallye auch in Bickenbach und Umgebung stattfinden wird. Weiterhin richten wir den 2. DVF-Jugendwettbewerb und die Süddeutsche Fotomeisterschaft aus. Der Höhepunkt des Jahres werden die Bickenbacher Fototage am 1. und 2. November 2008 sein. Wir veröffentlichen dazu ein vorläufiges Programm. Ein großer Erfolg für den Verein war die dies-

jährige Landesfotomeisterschaft. Wir sind bester Verein in Hessen/Rheinland-Pfalz geworden, haben zum 6. Mal in Folge den Mannschafts-Sonderpreis „Würfelkreis“ gewonnen, sind mit 4 Mitgliedern unter den ersten zehn und stellen auch die Einzelsieger.

Unsere Aktivitäten bei internationalen Wettbewerben wurden mit der Vergabe eines EFIAP und eines MFIAP Titels für unsere Mitglieder belohnt.

Übrigens: Was ist eigentlich ein gutes Foto. Im Heft finden Sie Auszüge aus einer Zusammenstellung von Meinungen bekannter und weniger bekannter Fotografen.

So wünsche ich Ihnen einen kreativen Sommer und freue mich auf gute Fotos.

Herzlichst Ihr

DEUTSCHER VERBAND FÜR  
FOTOGRAFIE

**DVF**

**Impressum:**

Redaktion fobi-news:  
Udo Krämer, Tel: 06257/2629

Herausgeber:  
**fotogruppe bickenbach**

[www.fotogruppebickenbach.de](http://www.fotogruppebickenbach.de)

1. Vorsitzender Volker Frenzel  
Tel: 06257/61252, Fax: 64358  
E-Mail [VSFrenzel@AOL.com](mailto:VSFrenzel@AOL.com)

Druck: Hartwig Reinartz

Mitarbeiter dieser Ausgabe:  
Hans-Jürgen Krause, Ute Krämer

Auflage: 300

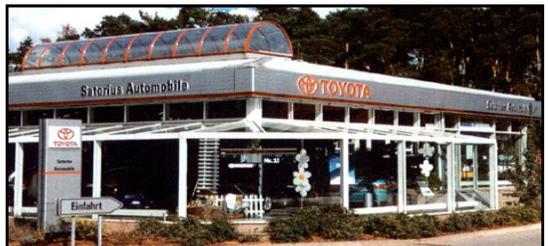
Nächste Ausgabe: Nr. 36/11. Jahrg.  
Redaktionsschluss Aug. 2008  
Erscheinungsdatum Sept. 2008

Die fotogruppe auch im Internet unter:

[www.fotogruppebickenbach.de](http://www.fotogruppebickenbach.de)

Die Website wurde von Ute, Jennifer und  
Jessica Krämer gestaltet.

Das Update erfolgt ca. alle 2 Wochen.



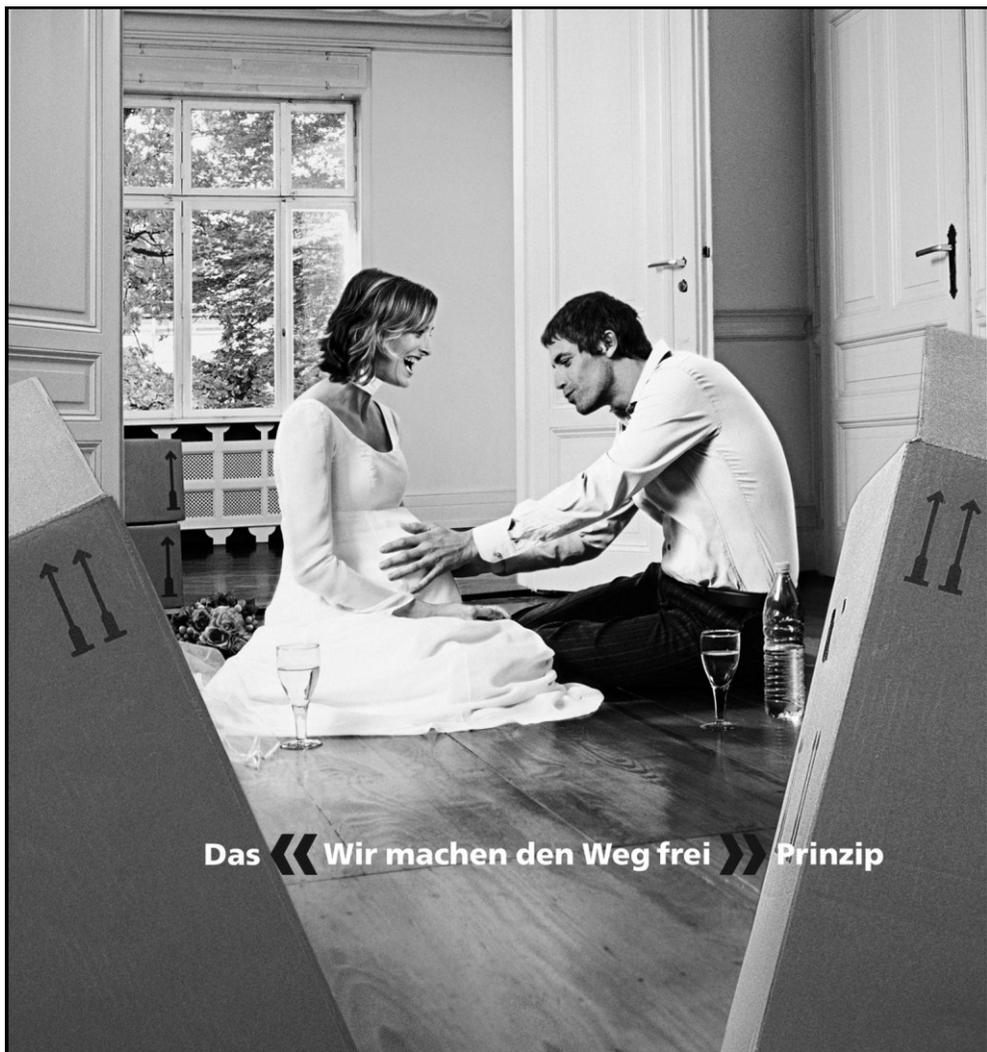
**Bickenbach**

 **TOYOTA**

**SATORIUS**  
AUTOMOBILE

Pfungstädter Straße 39  
64404 Bickenbach  
Telefon 0 62 57 / 93 26-0

*In guten Händen*



## Das « Wir machen den Weg frei » Prinzip

Das Leben ändert sich manchmal schneller, als man denkt.  
Unser R.N.B Vermögens-Check ist schon darauf eingestellt.

R.N.B. Vermögens-Check – immer auf alles vorbereitet. Denn gemeinsam mit Ihnen erarbeiten wir kontinuierlich individuelle Lösungen für Ihre persönliche Situation. Egal, was sich bei Ihnen ändert – Sie bleiben flexibel. Das verstehen wir unter langfristiger finanzieller Unabhängigkeit nach dem «Wir machen den Weg frei» Prinzip. [www.raiba-alsbach.de](http://www.raiba-alsbach.de)

Raiffeisenbank  
Nördliche Bergstraße eG



Die Volksbanken Raiffeisenbanken arbeiten im FinanzVerbund mit DZ Bank AG, WGZ-Bank, Bausparkasse Schwäbisch Hall, DG HYP Deutsche Genossenschafts-Hypothekenbank, DIFA Deutsche Immobilien Fonds AG, Münchener Hypothekenbank eG, R+V Versicherung, Union Investment, VR Leasing, WL-Bank.

## Termine 2008

	Datum	Tag	Thema	Ort	Zeit
	9.6.	Mo	Seminar: PC Serien und Sequenzen	Bürgerhaus	19:00
	23.6.	Mo	3. Wettbewerb " <b>Der Mensch in seiner Umwelt</b> " Papier	Rathaus	19:00
	6.7.	So	Workshop Modellfotografie	offen	offen
DVF	20.7.		Abgabe DVF Digitalwettbewerb		
	24.-27.7.	Do - So	Fotoreise " <b>Paris</b> "		
DVF	30.7.	Mi	Einsendeschluss Süddeutsche Fotomeisterschaft		
	11.8.	Mo	4. Wettbewerb " <b>Atelier-Natur</b> " Papier	Rathaus	19:00
DVF	23.8.	Sa	Jurierung Süddeutsche Fotomeisterschaft		
	25.8.	Mo	5. Wettbewerb " <b>Serien-Sequenzen</b> " Beamer	Bürgerhaus	19:00
Korr.	13.9.	Sa	Fotorallye	offen	offen
	15.9.	Mo	Nachlese "Paris und Schwetzingen"	Bürgerhaus	19:00
	23.-28.9.	Di - So	Photokina (nur zur Information)		
	29.9.	Mo	6. Wettbewerb " <b>Rallye</b> " Beamer	Bürgerhaus	19:00
DVF	11.10.	Sa	Jurierung Fotorallye	Rathaus	ca. 10:00
	27.10.	Mo	Vorbereitung Fototage	Bürgerhaus	19:00
	1.11.	Sa	Bickenbacher Fototage - Süddeutsche Fotomeisterschaft	Bürgerhaus	14:00 - 17:00
	2.11.	So	Bickenbacher Fototage Preisverleihung Jugendwettbewerb Fotorallye und Süddeutsche Fotomeisterschaft	Bürgerhaus	10:00 - 17:00
	10.11.	Mo	Programmbesprechung 2009	Bürgerhaus	19:00
Korr.	17.11.	Mo	Nachlese Fototage	Bürgerhaus	19:00
	12.12.	Fr	Weihnachtsfeier	Rathaus	19:00
	29.12.	Mo	Entzugstreffen	offen	offen

### Programmorschau der Bickenbacher Fototage am 1. und 2. November 2008 im Bürgerhaus Bickenbach, Erbsengasse

#### Samstag 1. November

- 14:00 Uhr**     **Eröffnung der Fotoausstellung**  
**15:00 Uhr**     **Preisverleihung der Fotorallye**  
**16:00 Uhr**     **Udo Krämer – Digitale Tipps und Tricks**

#### Sonntag 2. November

- 10:00 Uhr**     **Die „fotogruppe bickenbach“ stellt sich mit einer Fotoschau vor**  
**11:00 Uhr**     **Preisverleihung und Präsentation der Siegerbilder des Jugendwettbewerbs**  
                       **„Schräg, Schräll, Anders“**  
**12:00 Uhr**     **Portraitworkshop in der Praxis, Besucher können selbst fotografieren**  
**14:00 Uhr**     **Preisverleihung und Präsentation der Siegerbilder**  
                       **„Süddeutsche Fotomeisterschaft 2008“**  
**16:00 Uhr**     **Fotoschauen - in der Planung sind: Vietnam, Marokko, Kirgisien**

## **Komplette Hydraulik - Systeme aus einer Hand**

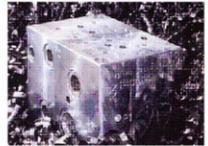
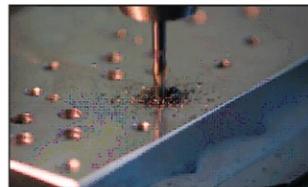
### **Aggregatebau:**

Anlagen für alle  
Industriebereiche,  
konstruiert und hergestellt  
in Deutschland.



### **Zylinderbau:**

Sonderzylinder sowohl als  
Einzel- als auch als Serien.  
Sowohl für den Land- und  
Baumaschinenbereich, als  
auch für die Industrie.



### **Blockbau:**

Durch viel Erfahrung und  
eine eigene Konstruktion  
bieten wir Ihnen ein  
ausgewogenes Paket.

**Durch Innovation, gezielte  
Schulungen und eine erstklassige  
Qualitätssicherung bieten wir Ihnen  
ein ausgewogenes und hervorragendes  
Hydraulikpaket.**

**Ihr Partner in Sachen Hydraulik!**

## 2. Jahreswettbewerb „Gegensätze“



Rudi Bartl



Rudi Bartl



Udo Konrad



Irene Löffler



Rudi Bartl



Helga Steinhoff

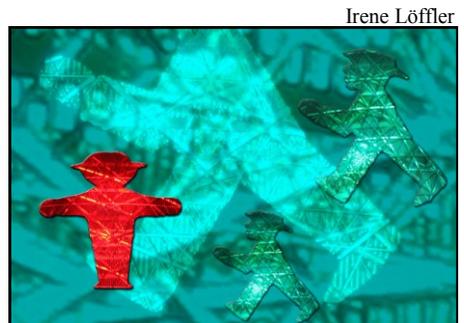
Gabi Bauch



Gabi Bauch



Seite 6



Irene Löffler

## 2. Jahreswettbewerb „Gegensätze“



Udo Krämer



Udo Krämer

Rudi Bartl



Ute Krämer

Ute Krämer



Gabi Bauch



Gegensätze	
Platz	Name
1	Helga Steinhoff
2	Rudi Bartl
3	Irene Löffler
4	Udo Krämer
5	Gabi Bauch
6	Ute Krämer
7	Udo Konrad

Helga Steinhoff



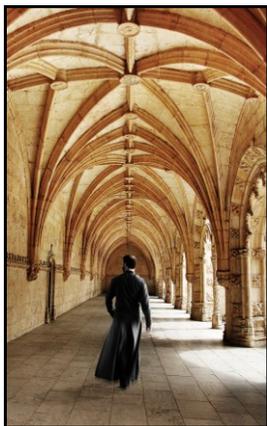
# Landesfotomeisterschaft Westerburg 2008



Rudi Bartl



Würfelkreis: Mannschaft Bickenbach



Irene Löffler



Sabine Frenzel

Helga Steinhoff



# Landesfotomeisterschaft Westerburg 2008



Volker Frenzel



Udo Krämer



Silke Kemmer

Ute Krämer



## Die Landesfotomeisterschaft

wurde für unsere Mitglieder ein großer Erfolg. Silke Kemmer wurde nach 2007 zum zweiten Mal in Folge bester Autor, muss sich in diesem Jahr den Titel des Landesfotomeisters allerdings mit Volker Frenzel teilen. Beide sind punktgleich mit 5 Annahmen, 2 Urkunden und 1 Medaille.

Die Plätze drei und fünf belegten Mike Frieser und Udo Krämer.

Durch die zusätzlichen Punkte von Rudi Bartl, Sabine Frenzel, Ute Krämer, Irene Löffler und Helga Steinhoff ging auch der Vereinsmeister-titel nach Bickenbach.

Für den Landesverband Hessen/Rheinland-Pfalz wurde vor vielen Jahren von der Fa. Röhm der Würfelkreis als Wanderpreis gestiftet. Es ist ein Plexiglaswürfel in kardanisch aufgehängten Ringen.

Um ihn für ein Jahr zu erringen, müssen mindestens 3 Vereinsmitglieder eine Arbeit zu einem selbst gewählten Thema einreichen. Das Team der „fotogruppe“ mit Ute Krämer, Irene Löffler und Volker Frenzel konnte ein Preis in diesem Jahr gegen starke Konkurrenz zum 6. Mal in Folge gewinnen.

## Erfolgsbilanz der „fotogruppe“:

### Vereinswertung

1. Platz	fotogruppe bickenbach
Würfelkreis	fotogruppe bickenbach

### Autorenwertung

1. Platz	Silke Kemmer
1. Platz, punktgleich	Volker Frenzel
3. Platz	Mike Frieser
5. Platz	Udo Krämer

### Annahmen

3 Annahmen 1 Medaille	Rudi Bartl
2 Annahmen	Sabine Frenzel
5 Annahmen	Ute Krämer
4 Annahmen	Irene Löffler
5 Annahmen	Helga Steinhoff



## Wann ist ein Foto gut?

Diese Frage stellte der Vorsitzende des Laupheimer Fotokreises Otto Marx bekannten und auch weniger bekannten Fotografen. Wir veröffentlichten einige Antworten mit freundlicher Genehmigung:

**Michael Bihn**, fotogruppe bickenbach  
ein gutes Bild ist ... ein Bild, das ich im Vorbeigehen sehe und dann noch mal zurückgehe, um es mir genauer anzuschauen.

**Martin Breutmann**, fotoforum  
Diese Frage kann man nicht wirklich beantworten. Zunächst müsste man klären, **für wen oder was** es gut sein soll. Der Zweck des Bildes muss definiert sein, um diese Frage zumindest ansatzweise beantworten zu können. Ob das Foto für eine Werbeanzeige, für einen medizinischen Bericht, für einen Wettbewerb, für einen Bildband, für eine Postkarte, für einen Ausweis entsteht. Jedes Foto funktioniert anders und folgt anderen Kriterien. Manchmal ist ein Foto für mehr als eine Funktion gut, manchmal nicht. Der Adressat muss klar definiert sein, damit die Botschaft sich beim Empfänger entfalten kann. Nach meiner Auffassung ist ein Foto gut, wenn es berührt, fasziniert und mich bewegt, es anzusehen. Ob und welchem Foto das jeweils gelingt, ist natürlich vom Betrachter - in diesem Fall von mir - abhängig. Und weil es Milliarden von Betrachtern gibt, gibt es auch ganz unterschiedliche Auffassungen von „guten Fotos“.

**Robert Capa** (Kriegsreporter 1913 – 1954)  
Wenn das Foto nicht gut ist, bist du nicht nah genug dran.

**Elliott Erwitt**  
Ein gutes Bild ist erstens gut komponiert, hat zweitens etwas zu sagen und hat drittens, und das ist das Wichtigste, etwas Magisches.

**Volker Frenzel**, fotogruppe bickenbach  
Es muss klar gestaltet sein, in Richtung plakativ, darf nicht unordentlich wirken, kann alle Regeln brechen und als Hauptsache, sollte man es so noch nicht gesehen haben.

**Wolfgang Gerhartz**, fotogruppe bickenbach  
Ein gutes Foto muss dazu anregen, ein zweites Mal hinzusehen.

Das gelingt nur, wenn sein Inhalt beim Betrachter persönlich etwas auslöst.  
Ab hier wird es kompliziert, weil differenziert werden muss.

Wir beachten bei unseren Jurierungsversuchen bestimmte Kriterien wie Ästhetik, Bildidee, Ausführung.

Ein Pressefoto kann danach grottenschlecht sein, z.B. unscharf, unästhetisch oder beides.

Es kann trotzdem ein gutes Foto sein, weil es Anteil auslöst oder gar weltweite Aktion.

Ein Werbefoto kann danach eine abgedroschene Idee sein, aber trotzdem ist es gut, weil es im Sinne Verkäufers Gefühle auslöst.

Soviel nur zum Zweck des Fotos. Sieht man auf die Zielgruppe, wird es noch schlimmer – ja eigentlich unmöglich, die Frage zu beantworten, es sei denn, man beschränkt sich auf die ersten zwei Absätze meiner Aussage. Aber dann sieht der Insektenfreund bei der abgedroschenen Libelle ein zweites Mal hin, der sensationsgeile Mitbürger beim blutverschmierten Hemd à la Colors of Benneton, und so weiter.

**Herbert Gmeiner**, Österreich Präsident VÖAV  
Für mich ist ein Foto sehr gut, wenn es beim Betrachten Emotionen auslöst (Freude, Betroffenheit, Wärme, Kälte usw.).

**Thomas Herbrich**  
Wenn es der Anfang einer Geschichte ist, die der Betrachter selber weiterspinnnt.

**Chris Hinterbermaier**, Österreich  
... wenn es nicht von mir ist! Selbstkritik ist der erste Weg zur (Ver)besserung.

**Helmut Hirler**  
... wenn es den Betrachter in Staunen versetzt.

**Angelika Klinke**, fotogruppe bickenbach  
Das Bild muss das Interesse wecken, länger als 1 Sekunde hinzuschauen.

**Ortwin Kniesz**, fotogruppe bickenbach  
Gute Idee und entsprechende Umsetzung.

**Udo Krämer**, fotogruppe bickenbach  
Für mich ist es auf jeden fall gut, wenn es den gewissen "Wow-effekt" hat, das bedeutet eine irre Bildidee und eine ausgezeichnete technische Umsetzung.

## Wann ist ein Foto gut?

### **Manfred Kriegelstein**

Ein Bild muss formal und inhaltlich schlüssig sein. Sämtliche Bildelemente sollten die Aussage unterstützen oder sie zumindest nicht stören. Das gilt natürlich auch für Farbgebung und Tonwerte. Es reicht also nicht ein interessantes Motiv abzubilden, es kommt auf die perfekte Umsetzung an. Gerade in der heutigen digitalen Zeit sollte das eigentlich eine Selbstverständlichkeit sein. Ein gutes Bild hat oft einen gewissen Abstraktionsgrad, der sich aus der subjektiven Sicht des Fotografen ergibt. Bei Spitzenbildern erkennt man häufig die Handschrift des (guten) Fotografen – unabhängig vom Motiv. Der letzte Punkt, nämlich die Präsentation, wird oft unterschätzt. Wer heute noch Massenware vom Belichter zu Wettbewerben schickt, demonstriert wie wenig er selbst von seinen Bildern hält ...

### **Irene Löffler**, fotogruppe bickenbach

Für mich ist ein Foto dann gut, wenn es meine Aufmerksamkeit auf sich zieht und keine groben technischen Mängel hat.

### **Bernd Mai**, DVF

Gute Bilder müssen eine Seele haben und die Aufmerksamkeit des Betrachters wecken.

### **Michael Martin**

... wenn es Emotionen auslöst, wenn es berührt.

### **Otto Marx**, Laupheimer Fotokreis

Ein gutes Foto sollte sich durch eine gelungene Komposition und eine außergewöhnliche, möglichst neue Bildidee von der Masse der Bilder abheben. Der letzte Punkt ist für mich vor allem für die Bewertung von (neuen) Wettbewerbsfotos wichtig.

Das Foto muss auch nach längerem und wiederholtem Hinschauen noch gefallen.

Wenn es den Betrachter in hohem Maße beeindruckt und berührt und Gefühle wie Freude, Begeisterung, Staunen, Betroffenheit oder Nachdenklichkeit auslöst, kann man meiner Meinung nach von einem guten Foto sprechen.

### **Detlev Motz**

Wenn es einen berührt (Emotion), nachdenklich stimmt oder eine Geschichte erzählt. Für mich selbst, wenn mir ein Bild nach 20 oder 30 Jah-

ren noch gefällt. Bei Wettbewerben, wenn ich ein Bild Jahre später noch im Kopf habe.

### **Fritz Pölking** (Naturfotograf, 2007 gestorben)

Fotos sind nur gut, wenn sie beim Betrachter Emotionen wecken.

**Brian Rasic** (fotografiert seit Jahrzehnten Stars) in einem „SZene-Interview“ in der Schwäbischen Zeitung vom 09.10.2007:

Ein Foto muss für sich selbst sprechen. Wenn es den Leuten gefällt, dann ist es gut. Ein Patentrezept gibt es nicht. Meine Fotos sind alle entstanden, weil ich das Glück hatte, zur richtigen Zeit am richtigen Ort zu sein.

### **Wolfgang Stütze**, Fotofreunde Wiggensbach

... wenn es m i r gefällt.

Bei Wettbewerbsbildern, wenn das Foto überrascht.

### **Michael Weber**, camera 66 Stuttgart

... wenn es Emotionen hervorrufen kann.

### **Andreas Weidner**

Ein Foto muss bewegen, es muss sich in einem etwas rühren. Technische Features erachte ich da als sekundär, ist aber auch abhängig von den abgelichteten Motiven.

Mir persönlich ist ein Foto von mittelmäßiger technischer Qualität wesentlich lieber, als eine perfekt scharfe Ablichtung einer nicht vorhandenen Bildidee.

Das Foto sollte zudem eine individuelle Handschrift tragen, haben 90 % aller fotografisch Aktiven nicht.

### **Dagmar Will**, fotogruppe bickenbach

Ein Foto ist dann gut, wenn es auf digitale Tricks und Tipps verzichten kann.

### **Christa Zencke**, fotogruppe bickenbach

- wenn du ein Foto siehst und dir wünschst, du hättest es gemacht.

- wenn dir einer in deiner Ausstellung ins Gästebuch schreibt: Das Foto trifft mich mitten ins Herz.

- wenn du dich ein halbes Jahr später noch an das Foto erinnern kannst.

## FIAP-Auszeichnungen

### Hohe Auszeichnungen der FIAP für Fotografen der „fotogruppe bickenbach“

Die FIAP, Federation internationale de L'Art Photographique, ist die Internationale Organisation der Amateurfotografie mit Sitz in Paris. Unter ihrer Schirmherrschaft werden in jedem Jahr ca. 200 internationale Fotowettbewerbe durchgeführt, bei denen man Annahmen und Auszeichnungen erringen kann. Wer erfolgreich an diesen Wettbewerben teilgenommen hat kann die verschiedenen Ehrentitel der FIAP beantragen.

Der „Artiste“, AFIAP, wird für 20 internationale Annahmen vergeben.

80 Annahmen sind für die nächste Stufe erforderlich, den „Excellence“, EFIAP.

Wer diese Auszeichnungen bereits besitzt, kann

ein Portfolio von 20 Fotos mit einem erläuternden Text zu einem frei wählbaren Thema einreichen und wird dafür möglicherweise mit dem Titel „Maitre“, MFIAP, belohnt. Diese höchste Auszeichnung wurde zum letzten Mal 1997 nach Deutschland vergeben.

Udo Krämer darf nun den Titel EFIAP führen und die Arbeit „Untergrund“ von Volker Frenzel wurde mit der höchsten Auszeichnung dem MFIAP belohnt.

In diesem Jahr wurde der MFIAP-Titel weltweit nur zehnmal vergeben. Mit Bernd Mai, DFV, hat ihn noch ein zweiter deutscher Fotograf erhalten.

Wir zeigen Ihnen erfolgreiche Fotos von Udo Krämer und die komplette Arbeit von Volker Frenzel.

**Udo Krämer: Strandkörbe, Elke, Armdrücken**



### „ Underground “

Den Menschen zieht es zunehmend in die Städte. Nur hier scheint sich der Traum von einem besseren Leben zu erfüllen. So dehnen sich die urbanen Bereiche immer weiter in die Umgebung aus und die Wege der Bewohner werden länger. Diejenigen, die es geschafft haben, besitzen ein Auto und nutzen es für ihre täglichen Fahrten. So sind lange Staus während der Hauptverkehrszeiten die Folge. Weitsichtige Planer haben schon frühzeitig erkannt, dass in dem Bereich unter den Städten die Lösung liegt. Hauptverkehrsstraßen können durch Tunnels überquert werden und für längere Strecken nutzt man die U-Bahn.

Sie ist zu einem Massentransportmittel geworden, laut, hektisch, anonym. Aber auch die Architekten haben Bahnhöfe für den Ausdruck ihrer Kreativität entdeckt. Es gibt aufregende Strukturen und mitunter magisches Licht.

In meinem Portfolio führe ich den Betrachter zunächst in einen typischen Tunnel. Menschen hetzen aneinander vorbei, beachten sich nicht, sind nur als Schatten erkennbar.

Dann aber sind sie für Sekunden auf meinen Fotos zu dritt, zu zweit oder alleine, werden wieder zu Individuen mit einem Ziel. Manche gehen gemeinsam oder treffen sich zufällig. Auf den Bahnhöfen muss man in der Regel etwas warten oder geht nach der Fahrt seiner Wege, bis man sich auf dem Weg nach oben wieder der anonymen Menge anschließt.

Der Mensch im Kontext mit der modernen Architektur steht in meiner Arbeit immer im Mittelpunkt, optisch losgelöst von der Masse der anderen. Meine Fotografie konzentriert sich auf seine typischen Verhaltensweisen im Untergrund, abwärts gehen, zum Zug hetzen, warten, weggehen und an die Oberfläche zurückkehren. Durch die Einbeziehung der Architektur der Tunnels und Bahnhöfe zusammen mit der Lichtsituation schaffe ich eine Bühne für die Menschen.

Die häufig grelle Farbigkeit der Umgebung habe ich reduziert, damit nichts von den Menschen ablenkt.

Meine Bilder sollen Momentaufnahmen einer Wirklichkeit sein, losgelöst von der Realität.

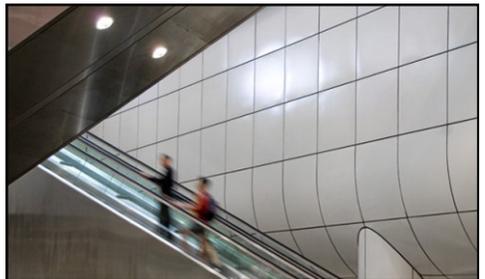
Diese Fotos erfordern viel Geduld. Zunächst suche ich eine Umgebung, warte ab wie sich die Menschen und Züge bewegen. Dann beginnen die eigentlichen Aufnahmen, die fast immer dem Takt des Fahrplans folgen müssen. Die meisten Fotos mache ich in der Zeit unmittelbar vor der Einfahrt bis direkt nach Ausfahrt der Züge.

Bei der Realisierung dieses Projektes wurde mir klar, welche wichtige Funktion der Untergrund für die Lebensfähigkeit unserer Städte hat, wie der Mensch in der Masse aufgeht, aber auch wie er für Minuten oder nur Sekunden allein zu sein scheint.

Fotos Seiten 13 - 15: Volker Frenzel



# FIAP-Auszeichnungen



## FIAP-Auszeichnungen



Sie wollen keine Ausgabe der „fobi-News“  
versäumen! Dann wenden Sie sich bitte an:  
Klaus Schmidt, Jugenheimer Straße 12,  
64665 Alsbach-Hähnlein, Tel. 06257/64217  
E-mail: KSchmidtAlsbach@aol.com

 **Ap**  **theke**



**Mit der Kamera auf großer Tour...**

**Fernreise-Impfberatung**

**Individuelle Reise-Apotheke**

**schnell, kompetent & online**



Am Grundweg 10  
64342 Seeheim

Tel.: 06257/84366

Fax: 06257/868424

www.apotheke-seeheim.de

e-mail: info@apotheke-seeheim.de

Freizeit erleben an der Bergstraße



Spessartstraße 2  
64625 Bensheim

☎ (0 62 51) 1 301 301

[www.basinus-bad.de](http://www.basinus-bad.de)



## Gaststätte "Zur Rose"

64404 Bickenbach, Darmstädter Str. 12



Öffnungszeiten:  
11.00 - 14.00 Uhr  
17.00 - 01.00 Uhr

Inh. R. Breyer  
Dienstag Ruhetag  
Tel. 06257/3857

Exkursion Technik-Museum Sinsheim: Fotografische Nachlese



Karin Nepilly



Helga Steinhoff



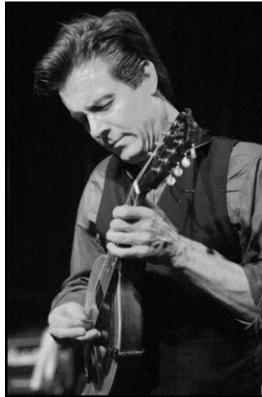
Helga Steinhoff

Karin Nepilly

Helga Steinhoff



Portfolio Udo Krämer „live on stage“



**Level**

Damen – Herren – Kinder

# Tilly's Moden

aktuelle Mode für Freizeit & Beruf



**MUSTANG**



**ANGELS**  
JEANS WEAR

Mo-Fr 9.00-12.30 Uhr  
und 14.30-18.30 Uhr  
Sa 9.00-14.00 Uhr

Mode-Fachgeschäft mit fachkundiger Beratung

**GIN TONIC** **ALERROS** **MAC** **s.Oliver**

Waldstr. 13, 64404 Bickenbach, Tel.: 0 62 57 - 6 16 18 - [www.tillys-moden.de](http://www.tillys-moden.de)



## **SALON HANNE**

Hannelore Gerold, Inh.

Bickenbacher Strasse 5  
64665 Alsbach Hähnlein  
Tel.: 06257 / 2991  
[www.Salon-Hanne.de](http://www.Salon-Hanne.de)

**IHR FRISEUR AM RATHAUS**

## **Dingeldein • Rechtsanwälte**



### **Rechtsanwalt Peer Frank**

- Sozialrecht und Medizinrecht
- Ausländerrecht
- Mietrecht

Rechtsanwalt Peer Frank ist seit 2004 als Rechtsanwalt zugelassen und war seither in Gießen überwiegend auf den Fachgebieten Sozialrecht, Medizinrecht (Arzthaftungsrecht) sowie Ausländerrecht und Mietrecht tätig.

Seine in Gießen erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten bringt er seit dem 02.01.2008 in die Kanzlei Dingeldein • Rechtsanwälte, Bickenbach ein.

Sein Schwerpunkt ist die Bearbeitung von Fällen aus dem Sozialrecht (Rentenrecht, Pflegerecht, Krankenversicherungsrecht, Arbeitslosenversicherungsrecht mit Hartz IV, um die Wichtigsten zu nennen) und Medizinrecht. Beide Fachgebiete sind sehr stark miteinander verzahnt, so dass seine Konzentration hierauf für jeden Mandanten von Vorteil ist. Zusätzlich zu dem Sozial- und Medizinrecht bearbeitet Herr Rechtsanwalt Frank in der Kanzlei Dingeldein • Rechtsanwälte das gesamte Ausländerrecht und zusammen mit dem weiteren Mitarbeiter der Kanzlei, Herrn Rechtsanwalt Stefan Krump, das Mietrecht.

## **Dingeldein • Rechtsanwälte**

Bachgasse 1, 64404 Bickenbach

Telefon: 0 62 57 / 8 69 50, [www.dingeldein.de](http://www.dingeldein.de)